

Die BfM-Fraktion sieht Meckenheim seit über 40 Jahren als klimafreundliche Stadt an. Die städtebauliche Entwicklung Meckenheims wurde durch die Landesregierung finanziell unterstützt mit der Maßgabe, dass keine normalen Heizungsanlagen, sondern nur umweltfreundliche System installiert werden durften. Dies schloss bis auf Elektrizität alle weiteren Heizarten aus. Die BfM-Fraktion wird dem Beschlussvorschlag der Verwaltung folgen.

Die FDP-Fraktion begrüßt die laufenden und geplanten Aktivitäten, die durch den Klimamanager vorgestellt wurden. Daher sind klare Maßnahmen besser als wortgewaltige Resolutionen.

Die CDU-Fraktion befürwortet ebenfalls die Ablehnung der Resolution, da die Bevölkerung und die Politik entsprechend für dieses Thema sensibilisiert sind.

Die SPD spricht sich auch für konkrete Maßnahmen aus und stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kritisiert, dass sich die Fraktionen an dem Begriff „Klimanotstand“ festhalten. Wenn weiterhin so ein Raubbau betrieben wird, braucht man sich über den Begriff nicht mehr zu streiten.